



Die Schneekönigin

Blatt 7: Musikalische Übungen - der Schneekönigin-Garten



In Anlehnung an den Begriff Ewigkeit kann im eigenen Klassenraum ein kleiner Garten angelegt bzw. vorgezogen werden.

In der Geschichte „Die Schneekönigin“ begegnet Gerda auf ihrer Reise einer Blumenfrau, die einen farbenreichen Garten hegt und pflegt. In diesem Garten wachsen Rosen, Holunderbüsche,

Schneeglöckchen und Mimosen, die alle für ein eigenes Märchen stehen und dieses erzählen. Die Blumenfrau hat sich schon immer ein kleines Mädchen, wie Gerda es ist, zur Freundin gewünscht und möchte Gerda dazu bewegen, bei ihr zu bleiben.

Der Chor der Mimosen

Der Chor der Mimosen besingt in der Oper „Die Schneekönigin“ das Märchen „Die Prinzessin auf der Erbse“, ebenfalls von Hans Christian Andersen. Hier ein Ausschnitt aus dem Libretto:

*„Fass uns nicht an,
tief in uns drin,
liegt eine zarte Prinzessin.
Ihr Schlaf missglückt
Die Erbse drückt
Nun ist der Prinz versessen
Zur Gattin sie zu küren.
Wie gut, so zart zu spüren!“*



Tipp für Lehrerinnen und Lehrer:

Lesen Sie mit Ihrer Klasse das Märchen „Die Prinzessin auf der Erbse“. Das Märchen handelt von einer Prinzessin, die durch 20 Matratzen hindurch eine kleine Erbse spürt und dadurch den Beweis erbringt, eine wirkliche Prinzessin zu sein.

Auch Mimosen sind sehr feinfühlig Pflanzen, die sich wunderbar für Experimente eignen. Lassen Sie Ihre Schüler die zarten Blätter vorsichtig mit einem Holzstäbchen berühren. Was passiert? Ebenso bei Zugluft oder Temperaturveränderung reagiert die Pflanze. Am Ende des Schuljahres können die Schülerinnen und Schüler Ihre Pflanze mit nach Hause nehmen. Zu Hause werden sie feststellen, dass auch die Mimose Schlafen geht und erst am Morgen Ihre Blätter wieder auseinander klappen. Und – wenn man die Mimose gut pflegt, hält sie eine Ewigkeit!

Musik und Natur: Eigene Klänge erfinden

Im Märchen der Schneekönigin erlebt Gerda alle vier Jahreszeiten. Wie für romantische Märchenstoffe typisch, symbolisieren die Natur und ihre unterschiedliche Atmosphäre in den jeweiligen Jahreszeiten verschiedene Gefühlswelten.

Um die Schülerinnen und Schüler im Kontext der Uraufführung auf den Kompositionsprozess eines neuen Werkes zu sensibilisieren, kann Gerdas Suche nach Kay in einer selbstständig entwickelten Klangreise nachvollzogen werden.

Nach dem Lesen der Geschichte erhalten die Schülerinnen und Schüler die Aufgabe, sich zu den einzelnen Stationen von Gerdas Reise eine eigene Musik auszudenken. Wie ist die Atmosphäre an dem jeweiligen Ort? Welche Instrumente könnten zu den jeweiligen Orten passen? In Kleingruppen erhalten die Schülerinnen und Schüler die Aufgabe, für den jeweiligen Ort, bzw. die Reise zu dem Ort einen gemeinsamen Klang zu entwickeln. Ergänzend können auch einzelne Abschnitte der Reise, wie die Kutschfahrt oder der Ritt auf dem Rentier nach Lappland in Klänge umgesetzt werden.



Folgende Abschnitte der Reise sind für eine Vertonung zu empfehlen:

- Flug und Absturz der Trolle mit dem magischen Teufelsspiegel
- Schlittenfahrt (Kay versucht auf den Schlitten der Schneekönigin zu steigen)
- Bootsfahrt Gerdas und Frühlingsbeginn im Garten der Blumenfrau
- Kutschfahrt mit den Trollen, Halt der Kutsche und Schuss des Räubermädchens
- Ritt auf dem Rentier Bäh nach Lappland, Schneesturm
- Welt der Schneekönigin/ Eispalast

